

## REFERENZDARSTELLUNG

PROJEKT: Neubau Bürogebäude

AUFTRAGGEBER: Cohu Kolbermoor, ehem. Rasco GmbH

BEAUFTRAGTE ANLAGENGRUPPEN: 1, 2, 3, 8

BEAUFTRAGTE LEISTUNGSPHASEN: 1 – 8

ANRECHENBARE KOSTEN TGA DES AUFTRAGS (ca. netto): 1.100.000.- €

BGF (m<sup>2</sup>) / BRI (m<sup>3</sup>): ca. 3.600 m<sup>2</sup>

LEISTUNGSZEITRAUM: 02/19 – 09/20

PROJEKTLEITUNG PLANUNG: Peter Gerlach

PROJEKTLEITUNG OBJEKTÜBERWACHUNG: Martin Fischer

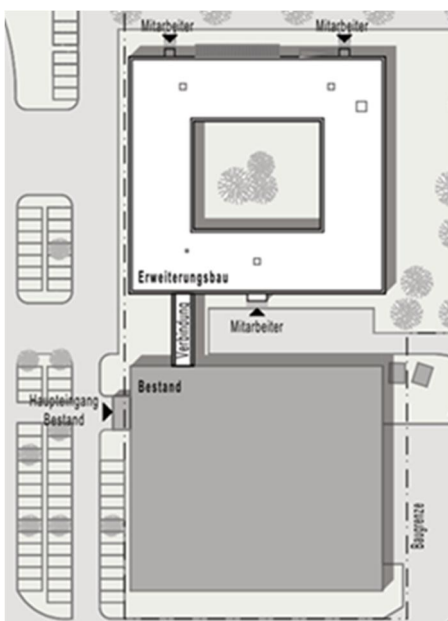
### ALLGEMEINE PROJEKTbeschreibung:

Die zur Cohu-Gruppe gehörende Rasco GmbH erweitert ihren Firmenstandort in Kolbermoor um ein neues Bürogebäude.

Das erfolgreiche Technologieunternehmen in der Halbleiterbranche wächst weiter, die Mitarbeiterzahlen und damit der Platzbedarf steigen dementsprechend.

Der über einen Verbindungsbau an das Bestandsgebäude angegliederte Neubau wird EG und OG umfassen und insgesamt ca. 3.600 m<sup>2</sup> BGF aufweisen.

Besonderes Charakteristikum ist die Anordnung der Nutzflächen um einen Innenhof.



Folgende Schwerpunkte sind dabei hervorzuheben:

### ANLAGENGRUPPE 1 (Sanitär) - AUFGABENSTELLUNG UND LÖSUNG

Im Erweiterungsbau wurden die Sanitärbereiche und Teeküchen unter hygienischen und energetischen Aspekten dezentral mit Warmwasser versorgt. Um hier Verkalkungen zu vermeiden, wurde eine zentrale Enthärtungsanlage mit vorgesehen.

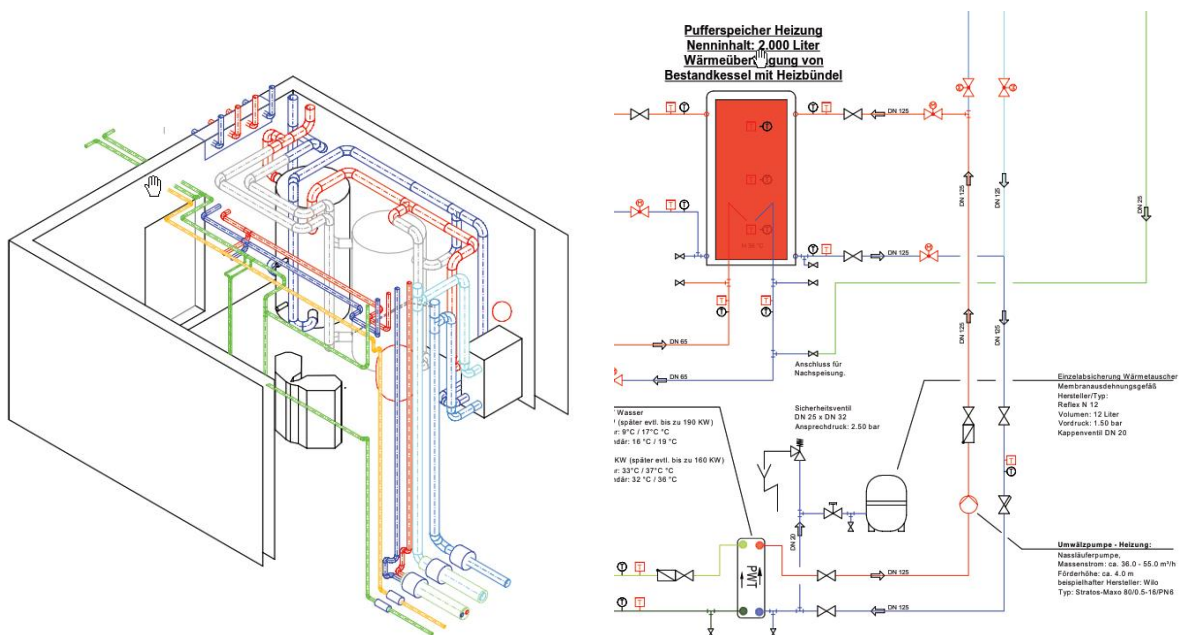
Selbstverständlich wurde auch eine barrierefrei ausgestattete Toilette implementiert.

Die Niederschlagswasserbeseitigung erfolgte über innen liegende Regenwasserleitungen, die Versickerung erfolgt schlussendlich über Rigolen.

### ANLAGENGRUPPE 2 (Heizung) - AUFGABENSTELLUNG UND LÖSUNG

Für die Wärme- und Kälteversorgung kam eine reversibel arbeitende Wärmepumpe zum Einsatz. Als Raumheizflächen wurden Heiz-Kühl-Segel bzw. in Teilbereichen auch als geschlossene Decken ausgebildete Heiz-Kühl-Decken installiert.

Der Laborbereich erhielt „normale“ Konvektoren. Diese werden über den Bestandskessel aus dem Bestandsgebäude mit Wärme versorgt, um die Wärmepumpe auf möglichst niedrigen Systemtemperaturen fahren zu können.



### ANLAGENGRUPPE 3 (Lüftung und Kälte) - AUFGABENSTELLUNG UND LÖSUNG

Nach intensiver Diskussion der Vor- und Nachteile hat sich der Bauherr für die Büroräume schlussendlich für eine Fensterlüftung entschlossen, so dass hier lediglich Lüftungsanlagen für die Toiletten eingebaut wurden – eine zugegeben „einfache“ Anlage.

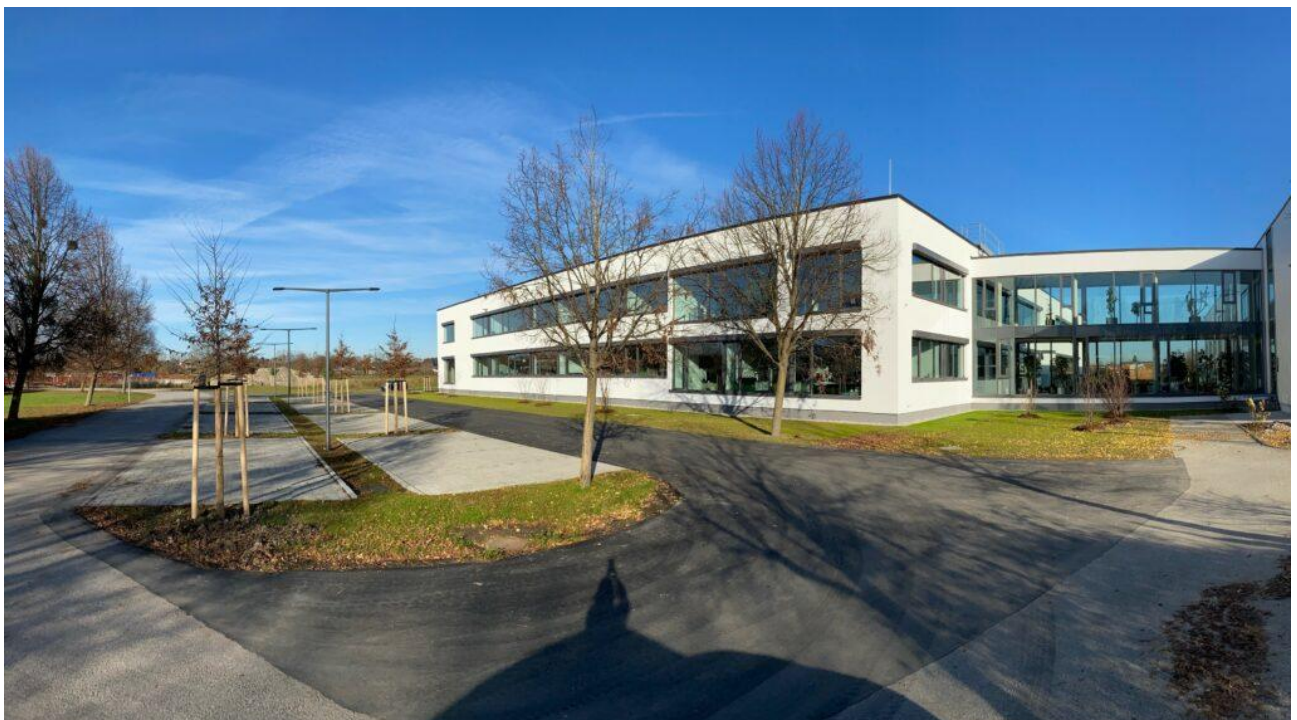
Die Besprechungsräume sowie der Laborbereich wurden mit Split-Klimageräten ausgestattet.

## ANLAGENGRUPPE 7 (Nutzungsspezifische Anlagen - Druckluft) - AUFGABENSTELLUNG UND LÖSUNG

Der Druckluftbedarf im Laborbereich wird über die zentrale Druckluftanlage aus dem Bestandsgebäude, angebunden über eine erdverlegte Leitung, gedeckt.

## ANLAGENGRUPPE 8 (Gebäudeautomation) - AUFGABENSTELLUNG UND LÖSUNG

Für die Regelung der Wärme- und Kälteerzeugung sowie das Pufferspeichermanagement steht in der Technikzentrale ein Schaltschrank mit integrierter Automationsstation, die auch die Einzelraumregelung für die mit Heiz-Kühl-Elementen ausgestatten Räume übernimmt.



Quelle: GROSSMANN Bau GmbH & Co. KG

In der sehr konstruktiven Zusammenarbeit mit Perner Architekten & Ingenieure sowie das Ingenieurbüro Schuster Buchner Schmid in der Elektroplanung konnte die knapp bemessene Planungszeit intensiv genutzt werden.

Die von uns betreuten Gewerke Heizung, Kälte, Sanitär, Lüftung, Kanal/Versickerung sowie MSR (Regelung) konnten im September 2019 im Rahmen der ermittelten Budgets vergeben werden, so dass wir im Oktober 2019 im Terminplan mit den Installationen begonnen haben und diese auch sehr gut angelaufen sind.

Bisher wirft uns die Coronakrise nicht zurück, so dass wir davon ausgehen, im Mai das Gebäude dem Nutzer fristgerecht übergeben zu können.

Wir freuen uns sehr, dass wir an diesem sehr interessanten regionalen Bauvorhaben mitwirken durften und bedanken uns auch an dieser Stelle bei der Rasco GmbH für das entgegengebrachte Vertrauen.